

Landesarbeitsgericht Nürnberg



Das Landesarbeitsgericht Nürnberg als Einstellungsbehörde bietet zum Einstellungstermin September 2024 einen Studienplatz für ein

Duales Studium zum Diplom-Verwaltungsinformatiker/in (FH) (m/w/d)

für den späteren Einsatz in der Zentralen IuK-Stelle für die bayerische Arbeitsgerichtsbarkeit beim Landesarbeitsgericht Nürnberg an. Dort erwartet Sie ein abwechslungsreiches, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Planung und Koordinierung diverser Projekte in der Arbeitsgerichtsbarkeit und Weiterentwicklung von Fachanwendungen, wie z. B. elektronische Gerichtsakte, gemeinsames Fachverfahren
- Organisation und Steuerung des IuK-Einsatzes in der Arbeitsgerichtsbarkeit (Prozessmanagement, IT-Controlling, IT-Architekturmanagement, IT-Releasemanagement, IT-Qualitätsmanagement, Inbetriebnahme neuer IT-Systeme)
- Überwachung und Sicherstellung der IT-Sicherheit
- Administration und Weiterentwicklung des IuK-Einsatzes in der Arbeitsgerichtsbarkeit (fachliche Steuerung IT-Verfahren, Pflege der Systeme, gemeinsames Fachverfahren)
- Anwenderbetreuung (1st und 2nd Level Support Fachverfahren und Verwaltungsverfahren)

Das Hochschulstudium im Studiengang Diplom-Verwaltungsinformatik (FH) in der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Verwaltungsinformatik (3. Qualifikationsebene), umfasst ein Fachstudium und ein berufspraktisches Studium von insgesamt drei Jahren. Das Fachstudium findet an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung in Hof und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof statt. Während des berufspraktischen Studiums, das sowohl am Landesarbeitsgericht Nürnberg als auch beim Zentrum Bayern Familie und Soziales in Bayreuth (alternativ falls gewünscht in München) stattfindet, lernen Sie die verschiedenen Einsatzgebiete der Informationstechnologie kennen.

Näheres zum Studiengang erfahren Sie unter www.verwaltungsinformatiker.de

Wir erwarten von Ihnen / Einstellungsvoraussetzungen:

- Hochschulreife, Fachhochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand
- eine Durchschnittsnote von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch, die Note in Mathematik sollte nicht schlechter als 3 sein
- Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit oder der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, Islands, Liechtensteins, Norwegens oder der Schweiz

- das Vorliegen sonstiger beamtenrechtlicher Voraussetzungen wie Verfassungstreue, charakterliche und uneingeschränkte gesundheitliche Eignung für die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit
- Erfolgreiche Teilnahme am Einstellungstest für den Studiengang Verwaltungsinformatik (Hinweis: Der nächste Test wird 25.01.2024 am Campus in Hof stattfinden, die Anmeldung zur Teilnahme am Einstellungstest erfolgt durch die Einstellungsbehörde.)

Das bringen Sie weiter mit:

- gute PC-Kenntnisse; Bereitschaft und Begeisterung im Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik
- Spaß an selbständiger, teamorientierter Arbeit
- ausgeprägte Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- Interesse am Umgang mit Menschen
- innovatives Denken
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Wir bieten:

Ein duales Studium ab September 2024 im Beamtenverhältnis auf Widerruf, Anwärterbezüge von derzeit monatlich 1.413,85 EUR brutto (Stand 01. Dezember 2023; als Beamtin/Beamter zahlen Sie keine Sozialversicherungsbeiträge), Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr während des Studiums, jährliche Sonderzahlung.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums und bei Vorliegen der Voraussetzungen:

- Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe und später auf Lebenszeit (Einstiegsamt Besoldungsgruppe A 10 / dritte Qualifikationsebene, derzeit 3.152,72 € brutto, evtl. zzgl. eine Zulage)
- Beförderungsmöglichkeiten bis A 13
- Arbeitsplatzsicherheit und alle Vorzüge des öffentlichen Dienstes, insbesondere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gleitende Arbeitszeit und flexible Arbeitszeitmodelle mit Möglichkeit der Telearbeit (Homeoffice)
- ein abwechslungsreiches, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- ein gutes Betriebsklima und kollegialen Zusammenhalt in einem engagierten Team
- gute Entwicklungsmöglichkeiten sowie gute Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten, betriebliche Gesundheitsförderung
- verkehrsgünstige Lage mit Parkmöglichkeiten und guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr

Ausschreibende Behörde und Beschäftigungsbehörde:

Landesarbeitsgericht Nürnberg

Kennziffer der Ausschreibung:

LAG-N-610-1/71

Adresse für Bewerbungen:

Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer

bis 15.01.2024

per Mail an

Herrn Präsidenten des Landesarbeitsgerichts Nürnberg
Roonstraße 20
90429 Nürnberg

poststelle@lag-n.bayern.de

Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse

Bitte beachten Sie, dass wir Anlagen zur Bewerbung per E-Mail aus Sicherheitsgründen ausschließlich im PDF-Format annehmen und verarbeiten können und nicht von einem Internet-speicher herunterladen können.

Per Post übersandte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, verwenden Sie daher bitte ausschließlich Kopien.

Als Ansprechpartnerin für Fragen steht Ihnen

Frau Guba (0911 98236 729) gerne zur Verfügung

Ergänzende Angaben:

Menschen mit Behinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Datenschutzhinweise

zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung finden Sie auf unserer Homepage unter

<https://www.lag.bayern.de/imperia/md/content/stmas/lag/nuernberg/2022bewerb.pdf>

Besetzungszeitpunkt

September 2024

Bewerbungsschluss

15.01.2024